

Erster Studienabschnitt

BJO-110 - Journalistische Grundlagen

BJO-110 7 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung Journalistische Grundlagen

Modulcode BJO-110

Semester der erstmaligen Durchführung

Verwendet in Studiengängen / Semestern

- Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen Seminar (3 SWS)
Seminar (3 SWS)

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 1 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 7 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 3

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

LV 1

LV 2

Gesamtmodul

BÜ ,R ,P

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Einführung Medien-Produktion		3	51	69	0	0	120
LV 2	Seminar	Journalistische Arbeitstechniken		3	51	39	0	0	90
Workload Modul insgesamt								210	

BJO-115 - Wissenschaftliche Grundlagen

BJO-115 6 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Wissenschaftliche Grundlagen
Modulcode	BJO-115
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen wissenschaftstheoretische Grundlagen kennen grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken haben einen Überblick über das Spektrum sozialwissenschaftlicher Methoden zur Datenerhebung können wissenschaftliche Arbeitstechniken selbständig anwenden und wissenschaftliche Arbeiten anfertigen haben ein Verständnis der Logik empirischen Forschens entwickelt können wissenschaftliche Texte einordnen und kritisch reflektieren können Verantwortung im Team übernehmen können Deadlines einhalten kennen die Spezifika und die Logik des wissenschaftlichen Arbeitens können wissenschaftliche Quellen recherchieren und erschließen können Quellenmaterial einordnen und bewerten erlernen den Umgang mit wissenschaftlichen Quellen erlernen Zeitmanagement können die erlernten theoretischen Grundlagen anwenden und selbständig wissenschaftliche Arbeiten anfertigen können Exzerpte, Abstracts, Exposés und wissenschaftliche Seminararbeiten anfertigen haben einen Überblick über das Spektrum sozialwissenschaftlicher Methoden zur Datenerhebung können empirische Methoden auf wissenschaftliche Fragestellungen anwenden können empirische Studien und Erhebungsinstrumente konzipieren haben Lektürekompetenz empirischer Studien können den Einsatz und die Anwendung empirischer Methoden kritisch reflektieren
-----------------------	---

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Übung oder Tutorium (2 SWS) Seminar (2 SWS)</p>
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	33

BJO-115

6 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

Prüfungsebene

Credit-Points 6 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 3

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
---------	---------------------	--------------

LV 1

LV 2

LV 3

Gesamtmodul B,BÜ,H,K(1,5),M,R,P,Pf

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Vorlesung	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		2	34	26	0	0	60
LV 2	Übung oder Tutorium	Übungen zu Einf. wissenschaftliches Arbeiten		2	34	30	0	0	64
LV 3	Seminar	Sozialwissenschaftliche Methoden		2	34	56	0	0	90
Workload Modul insgesamt								214	

BJO-120 - Kommunikationswissenschaft

BJO-120	9 CP	
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .		
Modulbezeichnung	Kommunikationswissenschaft	
Modulcode	BJO-120	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt 	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen	Studienleistung in der Veranstaltung BJO-120-01	
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> haben einen Überblick über zentrale Forschungsfelder der Kommunikationswissenschaft kennen zentrale Begriffe, Theorien und Modelle der Kommunikationswissenschaft können Begriffe, Theorien und Modelle der Journalismusforschung, der (Massen)-Kommunikationsforschung und der Medienwirkungsforschung auf wissenschaftliche Fragestellungen anwenden können Forschungsergebnisse aus der Journalismusforschung, der (Massen)-Kommunikationsforschung und der Medienwirkungsforschung einordnen und bewerten haben einen Überblick über Merkmale des deutschen Mediensystems und Medienmarkts kennen politische, rechtliche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen des deutschen Mediensystems können Entwicklungen im Mediensystem verstehen, kritisch reflektieren und antizipieren haben Basiskenntnisse zum Wirkungsprozesses und zum Wirkungspotenzial medialer Inhalte können den Wirkungsprozess medialer Inhalte verstehen und das Wirkungspotenzial medialer Inhalte kritisch reflektieren kennen zentrale Begriffe, Theorien und Modelle der Medienwirkungsforschung können Forschungsergebnisse aus der Medienwirkungsforschung einordnen und bewerten haben methodisches Verständnis für die empirische Analyse von Medienwirkungen entwickelt 	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)</p>	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	9 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	5	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul						B,BÜ,H,K(1,5),M,R,P,Pf		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Einführung in Öffentlichkeit Journalismus und Massenkommunikation		2	34	56	0	90
LV 2	Vorlesung	Mediensystem und Medienmärkte		2	34	56	0	90
LV 3	Vorlesung	Einführung in die Medienwirkungsforschung		2	34	56	0	90
Workload Modul insgesamt								270

BJO-125 - Visuelle Kommunikation

BJO-125 6 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Visuelle Kommunikation
Modulcode	BJO-125
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden kennen die Grundelemente visueller Kommunikation. Mit der Bearbeitung einer einfachen Semesteraufgabe haben sie sich mit visuellem Denken und Gestaltungswerkzeugen vertraut gemacht. Sie sind in der Lage selbstständig Lerninhalte zu vertiefen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse theoretischer und handwerklicher Grundlagen der visuellen Kommunikation - Grundkenntnisse des Visualisierungsprozesses - Grundkenntnisse der Fotografie - Grundkenntnisse der Programme Photoshop und Indesign - Grundkenntnisse bei der Kommunikation durch Bilder. - Kriterien für die Auswahl von Fotografien - Bilder optimieren; Mit Photoshop Bilder optimieren - Entwicklung einer Fotostory - Visuelles Denken und Ideenfindung - Konzipieren, Entwerfen und Präsentieren von Ideen - Arbeiten mit den unterschiedlichen Gestaltungselementen: Typografie, Form und Farbe, Bild. - Dokumentarische, inszenierte und kommunikative Fotografie - Erproben der Programme Photoshop und Indesign
-----------------------	---

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	33
Prüfungsebene	
Credit-Points	6 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	3
Prüfung	Prüfungsvorleistung Prüfungsforn
LV 1	
LV 2	
Gesamtmodul	E, PA, P, R, BÜ
Wiederholungsprüfung	

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Visuelle Kommunikation I		2	34	56	0	90
LV 2	Seminar	Visuelle Kommunikation II		2	34	56	0	90
Workload Modul insgesamt								180

BJO-130 - Digitaler Journalismus I

BJO-130 5 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Digitaler Journalismus I
Modulcode	BJO-130
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden bauen ein grundlegendes Verständnis für das journalistische Publizieren in digitalen Medienkanälen auf. Sie gewinnen erste handwerkliche Sicherheit für die onlineredaktionelle Praxis in berufspraktischen Übungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxis: Texten von Überschriften - Praxis: Texten von Teasern - Praxis: Texten von Longform-Seiten - Kompetenzaufbau: Usability/UX - Kompetenzaufbau: Einsatz von Multimedia - Kompetenzaufbau: Shortform- und Longform-Storytelling - Kompetenzaufbau: Funktionsweise von Suchmaschinen - Kompetenzaufbau: Content-Distribution per Social Media
-----------------------	---

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsform Seminar (2 SWS)

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 1 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 5 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 2

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

LV 1

Gesamtmodul **BÜ,R**

Wiederholungsprüfung

Lehrveranstaltungsform Seminar

Veranstaltungstitel Einführung Online-Journalismus

SWS 2

Workload Präsenz 34

Workload Vor- / Nachbereitung 116

Workload selbstgestaltete Arbeit 0

Workload Prüfung incl. Vorbereitung 0

Workload insgesamt 150

Prüfungsform

Angebotsrhythmus Wintersemester

Aufnahmekapazität 17 (
- Grundlagen Usability/UX, Nutzer:innenpsychologie

- Grundlagen des Webtextens
 - Grundlagen des Digital Storytelling
 - Grundlagen der Suchmaschinen-Optimierung (SEO)
 - Grundlagen der Content-Distribution
-)
-

BJO-135 - Audiojournalismus

BJO-135	7 CP	
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .		
Modulbezeichnung	Audiojournalismus	
Modulcode	BJO-135	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt 	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellungsformen im Audiojournalismus zu identifizieren und anzuwenden - audiogerecht zu texten - Aufnahme- und Produktionstechnik zu beherrschen und einzusetzen - einen Podcast längerer Form zu planen, zu erstellen und zu produzieren - audiogerechtes Sprechen <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Skripte audiogerecht zu texten und zu gestalten - audiogerecht zu sprechen, u.a. deutlich zu artikulieren, - Äußerungen angemessen zu modulieren und zu betonen, angemessene Sprechhaltungen zum Text einzunehmen. Sie können sowohl Hörfunktexte als auch Off-Texte für Fernsehbeiträge sprechen. <p>Sie erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technikkompetenz (Aufnahme- und Produktionstechnik) - Formensicherheit im Audiojournalismus - audiojournalistische Arbeitstechniken, v.a. Interviewen, Texten und Produzieren - praktische Erfahrung in der Produktion von Audioformaten 	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsformen	Übung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (1 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	7 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	3	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul	BÜ, H	
Wiederholungsprüfung		

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Übung	Einführung Audi- journalismus		2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Einführung Podcasting		2	34	56	0	0	90
LV 3	Seminar	Sprechen am Mikrofon I		1	17	13	0	0	30
Workload Modul insgesamt								210	

BJO-140 - Recht im Journalismus

BJO-140 6 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Recht im Journalismus
Modulcode	BJO-140
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele Die Studierenden kennen den grundrechtlichen und einfach-rechtlichen Rahmen des Medienrechts sowie die Grundzüge des Urheberrechts als Schutzinstrument schöpferischer Leistungen und sind in der Lage, entsprechende Lebenssachverhalt juristisch zu beurteilen.

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen Vorlesung (2 SWS)
Vorlesung (2 SWS)

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 2 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 6 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 3

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

LV 1

LV 2

Gesamtmodul **K (1,5), M, R**

Wiederholungsprüfung

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Medienrecht		2	34	56	0	90
LV 2	Vorlesung	Urheberrecht		2	34	56	0	90
Workload Modul insgesamt								180

BJO-145 - Digitaler Journalismus II

BJO-145 5 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Digitaler Journalismus II
Modulcode	BJO-145
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden vertiefen ihr Verständnis für das journalistische Publizieren in digitalen Medienkanälen. Sie gewinnen handwerkliche Sicherheit für die onlineredaktionelle Praxis in berufspraktischen Übungen.</p> <p>Die Studierenden erproben ausgewählte Schriftdarstellungsformen, die ursprünglich aus dem Printjournalismus stammen und – in variierten Spielarten – nach wie vor auch in digitalen Medienkanälen zum Handwerksspektrum zählen</p> <p>Die Studierenden festigen ihre digitaljournalistischen Fertigkeiten und können Inhalte sowohl für Websites als auch für E-Paper als auch für Printmedien erstellen.</p>
-----------------------	---

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
---------------------------------	------------------------------------

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 1 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 5 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 2

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

LV 1

LV 2

Gesamtmodul **BÜ, R**

Wiederholungsprüfung

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Print für Online		2	34	26	0	0	60
LV 2	Seminar	Digitale Redaktion I		2	34	56	0	0	90

Workload Modul insgesamt 150

BJO-150 - Bewegtbildjournalismus

BJO-150 4 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Bewegtbildjournalismus
Modulcode	BJO-150
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage, kurze Fernseh-Magazinbeiträge zu konzipieren, zu drehen, zu schneiden und mit einem eigenen Off-Text zu vertonen. Sie übernehmen in der gemeinsamen Abschluss-Sendung verschiedene berufstypische Aufgabenbereiche wie Moderation, Chef:in vom Dienst, Kamera, Postproduktion.</p> <p>Erlernen die selbständige Konzeption von Fernseh- und Magazinbeiträgen.</p>
-----------------------	---

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsform Seminar (2 SWS)

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 1 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 4 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
---------	---------------------	--------------

LV 1

Gesamtmodul **BÜ, PA**

Wiederholungsprüfung

Lehrveranstaltungsform Seminar

Veranstaltungstitel Einführung Fernsehjournalismus und Magazinproduktion

SWS 2

Workload Präsenz 34

Workload Vor- / Nachbereitung 86

Workload selbstgestaltete Arbeit 0

Workload Prüfung incl. Vorbereitung 0

Workload insgesamt 120

Prüfungsform

Angebotsrhythmus Sommersemester

Aufnahmekapazität 17 (

Die Einführung in den Fernsehjournalismus und in die Magazinproduktion hat zwei Schwerpunkte: einen redaktionellen und einen technischen Schwerpunkt.

Der redaktionelle Teil beinhaltet den Aufbau eines Magazinbeitrags, die Stilistik in öffentlich-rechtlichem und privatem Rundfunk, die Grundlagen optischen Berichtens sowie Beispiele verschiedener Sendungen und des redaktionellen Aufbaus.

Der technische Schwerpunkt beinhaltet die Einführung in die Kameratechnik, in Grundregeln des Drehens von geeigneten Bildern, die Schnittsoftware sowie Grundregeln des Filmschnitts.

Am Ende des Einführungsblocks steht die Produktion einer gemeinsamen Magazin-Sendung für „H1 Fernsehen aus Hannover“.

)

Anwesenheitspflicht

Ja (

Die Lehrveranstaltung besteht zum einen in einer praktischen Schulung an Kamera und Schnittprogrammen, zum anderen in der redaktionellen TV-Arbeit in Kleingruppen. Beides lässt sich nur vor Ort und unter Realbedingungen vermitteln. Fehlzeiten von bis zu 20% sind – bei Benachrichtigung der Lehrkraft – entschuldbar.

)

BJO-155 - Vertiefung Digitaler Journalismus II-WP

BJO-155

9 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Vertiefung Digitaler Journalismus II-WP								
Modulcode	BJO-155								
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt 								
Modulverantwortliche/r									
Teilnahmevoraussetzungen									
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden vertiefen ihre digitaljournalistischen Fertigkeiten im Longform-Storytelling, reflektieren digitaljournalistische Qualitätskriterien sowie die Gemeinsamkeiten beziehungsweise Unterschiede zwischen Online-Marketing und Journalismus in konkreten Content-Produktionen.</p> <p>Die Studierenden erlernen die Grundkonzepte des Marketings, insbesondere des Online-Marketings. Sie verstehen, wie definierte Markenattribute zielgeleitet in eine Auftragsproduktion einfließen. Sie erproben das Produzieren eines Marketing-Contents. Sie reflektieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Online-Marketing und Journalismus.</p> <p>Die Studierenden verfügen über</p> <ul style="list-style-type: none"> Praxiskompetenz: Journalistisches Longform-Storytelling Praxiskompetenz: Longforms im Online-Marketing Reflektionskompetenz: Was trennt Journalismus vom Marketing? Reflektionskompetenz: Qualität im Digitaljournalismus 								
Modulinhalte									
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (3 SWS) Seminar (2 SWS)								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Dauer in Semestern	1 Semester								
Angebotsrhythmus Modul	jährlich								
Aufnahmekapazität Modul	33								
Prüfungsebene									
Credit-Points	9 CP								
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.								
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	5								
Prüfung	Prüfungsvorleistung				Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
Gesamtmodul	BÜ, R, P								
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Digitale Redaktion II		3	51	99	0	0	150
LV 2	Seminar	Online-Marketing		2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt									270

BJO-160 - Vertiefung Bewegtbildjournalismus-WP

BJO-160									9 CP
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .									
Modulbezeichnung	Vertiefung Bewegtbildjournalismus-WP								
Modulcode	BJO-160								
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt 								
Modulverantwortliche/r									
Teilnahmevoraussetzungen									
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage, im Anschluss an die vorangegangene Einführung in den Fernsehjournalismus komplexere Magazinbeiträge zu erstellen. Sie lernen Gestaltungselemente wie den gezielten Einsatz von Musik und Geräusch sowie Grundregeln des Textens zum Bewegtbild-Beitrag.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kritische Rezeption von Audio- und Bewegtbildformaten - Technische Überprüfung von Manipulationen - Quellenkritik von AV-Formaten - Abgleich von Rohmaterial und bearbeitetem Material - Angemessene AV-Illustration von Daten <p>Konzeption, Recherche und Produktion von Fernseh-Magazinbeiträgen, Konzeption und Produktion einer gemeinsamen Sendung für H1 – Fernsehen für Hannover</p>								
Modulinhalte									
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (3 SWS) Seminar (2 SWS)								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Dauer in Semestern	1 Semester								
Angebotsrhythmus Modul	jährlich								
Aufnahmekapazität Modul	33 (WP 1 aus 2)								
Prüfungsebene									
Credit-Points	9 CP								
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.								
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	5								
Prüfung	Prüfungsvorleistung				Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
Gesamtmodul	BÜ, PA, P								
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Magazinproduktion		3	51	99	0	0	150
LV 2	Seminar	Verifikation digitaler-, Audio- und Videoinformation		2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt									270

BJO-165 - Berufspropädeutik

BJO-165

7 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Berufspropädeutik
Modulcode	BJO-165
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kollegial mit Studierenden anderer Medienstudiengänge zusammenzuarbeiten und ein gemeinsames Projekt zu entwickeln - einen komplexen Prozess zu steuern und zu managen - ein Thema einem komplexen Zielprodukt angemessen zu entwickeln und zu recherchieren - eigene Berufsziele zu definieren und diesen Zielen angemessene Kompetenzen auszubilden bzw. stärken - in Selbstreflexion eigene Kompetenzen, Stärken und Schwächen zu identifizieren - Arbeitsrealitäten zu antizipieren - sich angemessen auf die Anforderungen des redaktionellen Alltags vorzubereiten - Grundlagenwissen Datenjournalismus - Fähigkeit zur eigenständigen Datenrecherche - Kritische Beurteilung von Daten und Datenquellen - Nutzung öffentlicher Datenquellen - Visualisierung von Rechercheergebnissen <p>Die Studierenden verfügen über</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsfähigkeit - vertiefte Recherche- und Planungskompetenzen - Selbstreflexion und -management - Berufsorientierung
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (1 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	33
Prüfungsebene	
Credit-Points	7 CP

BJO-165

7 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	3	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul	P, BÜ, H	

Wiederholungsprüfung									
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Journalistisches Projekt		2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Einführung Datenbasierter Journalismus		2	34	56	0	0	90
LV 3	Seminar	Praxisphasenvo- rbereitung		1	17	13	0	0	30
Workload Modul insgesamt									210

BJO-170 - Empirisches Forschen

BJO-170 7 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Empirisches Forschen
Modulcode	BJO-170
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen grundlegende Verfahren der statistischen Datenauswertung haben ein Verständnis für die statistische Datenauswertung entwickelt können Methoden der empirischen Sozialforschung in einem konkreten Forschungsprojekt praktisch anwenden können Daten angemessen mit Hilfe einschlägiger Software aufbereiten und auswerten können empirische Befunde angemessen interpretieren können einen empirischen Forschungsbericht anfertigen haben einen Überblick über das Spektrum der wichtigsten Verfahren zur Datenauswertung wissen, mit welchem Verfahren sie welche Fragestellung beantworten kennen wichtige statistische Kennzahlen und Maße können Daten mit einschlägiger Statistiksoftware eigenständig aufbereiten und analysieren können die Aussagekraft empirischer Befunde kritisch bewerten und Befunde angemessen interpretieren
-----------------------	--

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
---------------------------------	------------------------------------

Unterrichtssprache Deutsch

Dauer in Semestern 2 Semester

Angebotsrhythmus Modul jährlich

Aufnahmekapazität Modul 33

Prüfungsebene

Credit-Points 7 CP

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 3

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

LV 1

LV 2

Gesamtmodul B, H, K (1,5), M, P, Pf, R, BÜ

Wiederholungsprüfung

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
-------------------------	-----------------------------	--------------------------	-----	---------------------	---------------------------------	--	---	-------------------

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Einführung in die Datenanalyse		2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Angewandte Sozialforschung		2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt								210	

BJO-175 - Projekt

BJO-175 13 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Projekt
Modulcode	BJO-175
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Erster Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kollegial mit Studierenden anderer Medienstudiengänge zusammenzuarbeiten und ein gemeinsames Projekt bis zum Zielprodukt voranzutreiben - einen komplexen Prozess zu steuern und zu managen - auf Grundlage der Ergebnisse des Vorsemesters ein attraktives Zielprodukt zu erstellen - auf Grundlage der Vorgaben der journalistischen Stilistik zu texten - verschiedenen Darstellungsformen angemessen zu texten - einen individuellen Sprachstil zu entwickeln - eigenes und fremdes journalistisches Handeln zu evaluieren - Erfahrungen auszuwerten und Erkenntnisse für den eigenen Berufsweg daraus zu gewinnen - den weiteren Studienverlauf auf Basis von Erfahrungen und Erkenntnissen zu planen - Interaktives Storytelling auf Basis einer Datenrecherche - Finden journalistisch relevanter Storys mit Hilfe von Datenanalyse-Tools - Visualisierung von Rechercheergebnissen im Kontext einer journalistischen Produktion - Journalistische Umsetzung datenbasierter Recherche - Kritische Reflexion der Datenpräsentation - Rezeptionsfreundliches Verhältnis von Text und Datenrepräsentation über Grafiken usw. <p>Die Studierenden erwerben folgende Kompetenzen:</p> <p>Projektmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsfähigkeit - Produktion komplexer journalistischer Produkte - aktive Sprachkompetenz bzgl. journalistischer Stilistik - Gestaltungsfähigkeit des Weiteren Studienverlaufs
-----------------------	--

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
---------------------------------	---

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Dauer in Semestern	1 Semester
---------------------------	------------

BJO-175

13 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	13 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	7	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul		P, BÜ

Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Projekt I		2	34	116	0	0	150
LV 2	Seminar	Projekt II		2	34	116	0	0	150
LV 3	Seminar	Sprache und Form		2	34	0	56	0	90
Workload Modul insgesamt								390	

Zweiter Studienabschnitt

BJO-205 - Praxisphase

BJO-205	29 CP	
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .		
Modulbezeichnung	Praxisphase	
Modulcode	BJO-205	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt 	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> realistische Erfahrung der Berufswirklichkeit, deren Möglichkeiten, Grenzen und Problemen. die Lehrveranstaltungen des 2. Studienabschnitts in ihrer Bedeutung für die Berufspraxis einzuordnen. Reflexion des eigenen Wissens im professionellen Umfeld durch angeleitete Mitarbeit die wesentlichen Aufgaben und Tätigkeiten des künftigen Berufsfeldes exemplarisch zu erfahren und zugleich vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten zu erlangen. die bisher vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten in der Praxis anwenden lernen. Erproben der Kommunikationsfähigkeit. Dokumentation und Reflexion der Praxisphase <p>Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Verantwortliches Arbeiten im Team Selbstorganisation Durchsetzungsvermögen Präsentation 	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsformen	Praktikum Seminar (1 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	29 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	16	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
Gesamtmodul		B
Wiederholungsprüfung		

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Praktikum	Praxisphase		840	0	0	0	840
LV 2	Seminar	Praxisphasenref- lexion	1	17	13	0	0	30
Workload Modul insgesamt								870

BJO-210 - Reflexion journalistischer Praxis

BJO-210	10 CP
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .	
Modulbezeichnung	Reflexion journalistischer Praxis
Modulcode	BJO-210
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> können zentrale Begriffe, Theorien und Modelle der Journalismusforschung und der Medienethik auf wissenschaftliche Fragestellungen anwenden. kennen aktuelle Entwicklungen des (internationalen) Journalismus und können diese reflektieren können das erworbene Wissen in Kommunikationsberufen anwenden kennen die zentralen philosophischen Ansätze der Kommunikationsethik bzw. der Ethik der öffentlichen Kommunikation kennen die allgemeinen ethischen Richtlinien für öffentliche Kommunikatoren in den Bereichen Journalismus, PR und Werbung kennen die Grundzüge moralischer Kommunikation und können diese in den Bereichen PR und Werbung sowohl analytisch einsetzen als auch praktisch umsetzen kennen die unterschiedlichen Verantwortungskonzepte der Individual-, Organisations- und Branchenethik und können diese analytisch einsetzen kennen die normativen Ansprüche und pragmatischen Herausforderungen für öffentliche Kommunikatoren in den ethischen Anwendungsbereichen Gender und Diversität kennen die berufsethischen Handlungsnormen in den PR- und Werbe-Kodizes kennen die verschiedenen Organe der freiwilligen Selbstkontrolle für die PR- und Marketing-Praxis können pragmatische Empfehlungen zu moralisch-sittlichem Handeln für öffentliche Kommunikatoren in konkreten Entscheidungssituationen formulieren und mit tragfähigen Argumentationen unterlegen Studierende kennen und verstehen ausländische Mediensysteme. Sie identifizieren politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, unter denen JournalistInnen im Ausland arbeiten. Sie erkennen insbesondere unterschiedliche Grade von Pressefreiheit und gestalten ihre journalistische Tätigkeit entsprechend
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)</p>
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	33
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP

BJO-210

10 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

Modulabschlussnote LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 5

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
---------	---------------------	--------------

LV 1

LV 2

LV 3

LV 4

Gesamtmodul B, BÜ, H, K (1,5), M, R, P, Pf

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Journalismusforschung		2	34	86	0	120
LV 2	Seminar	Medien- und Berufsethik		2	34	56	0	90
LV 3	Seminar	International Journalism-WP		2	34	56	0	90
LV 4	Seminar	Intercultural Competence-WP		2	34	56	0	90
Workload Modul insgesamt								390

BJO-215 - Projekt Print-Online-WP

BJO-215	15 CP	
In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970 .		
Modulbezeichnung	Projekt Print-Online-WP	
Modulcode	BJO-215	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt 	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden realisieren eigene Contentproduktionen an der Schnittstelle zwischen den Mediengattungen Print und Online. Sie entwickeln eigene Themenideen, konzipieren passende modale Content-Mischungen für ihr Projekt und setzen das Konzept in einer Produktion um. Sie reflektieren in allen Produktionsphasen über die einzelnen Schritte, überprüfen in Abständen den jeweiligen Status Quo und passen ihren Workflow erforderlichenfalls an neu identifizierte Anforderungen an – sowohl in der Gruppe als auch individuell.</p> <p>Die Studierenden diskutieren Themenideen, in Anfangsrecherchen evaluiert und dann Tiefenrecherchen verdichtet. Das Ziel ist eine angemessen umfangreiche und nach journalistischen Gütekriterien abgesicherte Materialsammlung.</p> <p>Es erfolgt die konkrete Produktion, d.h. aus dem recherchierten Material wird konzeptgeleitet produziert. Im Fokus steht hier das Handwerkliche: Wie können die Inhalte designerisch und textlich optimal erstellt werden? Es findet eine Schlussprüfung statt, dann wird veröffentlicht und die produzierten Inhalte werden in abschließenden Redaktionskonferenzen noch einmal gesichtet und einer Manöverkritik unterzogen.</p> <p>Die Studierenden sind dazu in der Lage, eine komplexe Contentproduktion Print und/oder Online selbständig und selbstreflektiert zu entwickeln, zu steuern und konkret umzusetzen.</p>	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33 (Wahl 1 aus 2)	
Prüfungsebene		
Credit-Points	15 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	8	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	BÜ, P	
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Recherche		2	34	56	0	90
LV 2	Seminar	Konzeption		2	34	26	0	60
LV 3	Seminar	Umsetzung		2	34	116	0	150
LV 4	Seminar	Produktion/Postproduktion		2	34	116	0	150
Workload Modul insgesamt								450

BJO-220 - Audiovisuelles Projekt-WP

BJO-220

15 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Audiovisuelles Projekt-WP
Modulcode	BJO-220
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein komplexes Werk im Bereich Bewegtbild/Audio inhaltlich durch fundierte, umfassende Recherche vorzubereiten - ein komplexes Werk auf Grundlage umfassender Rechercheergebnisse anzulegen und zu entwickeln - den gesamten Verlauf der Projektphase bis zu Produktion angemessen zu planen und zu steuern - auf Grundlage von Rechercheergebnissen und dramaturgischen Überlegungen ein Skript für ihr Bewegtbild- oder Audioprojekt zu erstellen - Hörererwartungen im Prozess der Erstellung angemessen zu berücksichtigen - ein komplexes Bewegtbild- oder Audioprojekt auf Grundlage eines auf Wirkungsmächtigkeit ausgerichteten Skripts technisch zu produzieren <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein komplexes Werk auf Grundlage umfassender Rechercheergebnisse anzulegen und zu entwickeln - den gesamten Verlauf der Projektphase bis zu Produktion angemessen zu planen und zu steuern. <p>Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis von umfangreichen Recherchen ein inhaltliches Konzept (Exposé) für einen längeren Film (mindestens 15 Minuten) zu erstellen</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf Grundlage von Rechercheergebnissen und dramaturgischen Überlegungen ein Skript für ihr Bewegtbild- oder Audioprojekt zu erstellen - Hörererwartungen im Prozess der Erstellung angemessen zu berücksichtigen <p>Die Studierenden sind in der Lage, ihre Konzepte in die Planung von Dreharbeiten, Interviews, Bildsequenzen umzusetzen (Treatment) und praktisch durchzuführen</p> <p>Die Studierenden erwerben folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektmanagement und -steuerung - Beherrschung komplexer Darstellungsformen - Vertiefung technischer Kompetenzen (Aufnahme, Produktion)
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	15 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	8	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul		BÜ, P

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Recherche	2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Konzeption	2	34	26	0	0	60
LV 3	Seminar	Umsetzung	2	34	116	0	0	150
LV 4	Seminar	Produktion/Postproduktion	2	34	116	0	0	150
Workload Modul insgesamt								450

BJO-225 - Kommunikationswissenschaft und Sozialforschung-WP

BJO-225

15 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Kommunikationswissenschaft und Sozialforschung-WP
Modulcode	BJO-225
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele

Die Studierenden

- haben vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Forschungsfeldern der Kommunikationswissenschaft (Rezeptionsforschung, Kommunikationspsychologie und Mediaforschung)
- haben vertiefte Kenntnisse basaler statistischer Analyseverfahren
- haben Basiskenntnisse weiterführender statistischer Analyseverfahren
- haben vertiefte Lektürekompentenz von kommunikationswissenschaftlichen Studien
- haben vertiefte Kompetenzen zur Interpretation empirischer Befunde

Die Studierenden

- kennen weiterführende, multivariate statistische Analyseverfahren
- haben vertiefte Kenntnisse über die statistische Datenauswertung
- haben vertiefte Kompetenz zur Aufbereitung und Analyse sozialwissenschaftlicher Daten mit einschlägiger Statistiksoftware
- haben vertiefte Kompetenz zur Interpretation empirischer Befunde
- haben vertiefte Lektürekompentenz empirischer Studien

Die Studierenden

- kennen die zentralen individual-, sozial- und wahrnehmungspsychologischen Ansätze der Kommunikationswissenschaft
- beschäftigen sich eingehend mit den kognitiven und affektiven Prozessen, die das menschliche Kommunikations- und Medienverhalten unterlegen und beeinflussen
- kennen die kognitiven Grundprinzipien der menschlichen Informationsverarbeitung
- kennen die psychologischen Mechanismen, die die Rezeption, Nutzung und Wirkung von Medieninhalten begleiten und steuern
- kennen die kognitiven Faktoren und Prozesse, die Persuasion, Manipulation und Propaganda ermöglichen
- können fundierte psychologische Begründungen für beobachtete Kommunikationsphänomene formulieren

Die Studierenden

- kennen Methoden und Kennzahlen der Mediaforschung
- können Methoden und Kennzahlen der Mediaforschung einordnen und kritisch bewerten
- können Forschungsergebnissen aus der Mediaforschung einordnen und bewerten

In der Fassung des 1. Beschlusses vom 01.01.1970.

- kennen Einsatzmöglichkeiten und den Stellenwert von Mediaforschung bei der Konzeption von PR-Strategien

Die Studierenden

- kennen zentrale Begriffe, Theorien und Modelle aus der Rezeptionsforschung
- können zentrale Begriffe, Theorien und Modelle der Rezeptionsforschung auf wissenschaftliche Fragestellungen anwenden
- können Forschungsergebnisse aus der Rezeptionsforschung einordnen und kritisch bewerten
- haben vertiefte Lektürekompetenz kommunikationswissenschaftlicher Studien

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)
---------------------------------	--

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Dauer in Semestern	2 Semester
---------------------------	------------

Angebotsrhythmus Modul	jährlich
-------------------------------	----------

Aufnahmekapazität Modul	33
--------------------------------	----

Prüfungsebene	
----------------------	--

Credit-Points	15 CP
----------------------	-------

Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.
---------------------------	---

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	8
--	---

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
---------	---------------------	--------------

LV 1	
-------------	--

LV 2	
-------------	--

LV 3	
-------------	--

LV 4	
-------------	--

Gesamtmodul	B, H, K (1,5), M, P, Pf, R, BÜ
--------------------	--------------------------------

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Kommunikation psychologie	2	34	86	0	0	120
LV 2	Vorlesung	Mediaforschung	2	34	56	0	0	90
LV 3	Seminar	Multivariate Statistik	2	34	86	0	0	120
LV 4	Vorlesung	Rezeptionsforschung	2	34	86	0	0	120

Workload Modul insgesamt	450
---------------------------------	-----

BJO-230 - Journalistische Sprache-WP

BJO-230 15 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung Journalistische Sprache-WP

Modulcode BJO-230

Semester der erstmaligen Durchführung

Verwendet in Studiengängen / Semestern

- Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele Fachliche und methodische Kompetenzen in ausgewählten journalistischen Darstellungsformen werden intensiviert mit einem besonderen Focus auf die sprachliche Darstellung und das journalistisch anspruchsvolle Redigieren von Texten.

- Semantisch korrektes Formulieren.
- Stilsicheres, journalistisches Formulieren.
- Rhythmussicherheit im Text.
- Dramaturgischer Feinschliff von Texten
- Gendergerechtes Texten
- Texten in einfacher Sprache
- Souveränes Recherchieren für Wortlautinterviews;
- souveränes Führen von Wortlautinterviews;
- konsequentes Redigieren von Wortlautinterviews
- Vertiefende Kenntnisse der Darstellungsform Essay.
- Kompetenz einen umfassenden Essay zu einem anspruchsvollen Thema umzusetzen.
- Stilistisch sicheres Redigieren eines Essays
- Vertiefte Kenntnisse randständiger, journalistischer Darstellungsformen: Memes, Tweets, Aphorismen und deren Produktion
- Vertiefende Kenntnisse journalistischer Darstellungsformen:
 - o Wortlautinterview
 - o Portrait
 - o Essay
 - o Kleine Form
 - o Memes; Tweets; Aphorismen.
- Vertiefende Kenntnisse über unterschiedliche Weisen des journalistischen Storytellings und dramaturgischen Gestaltens.
- Vertiefende Kenntnisse der Recherche für narrative, journalistische Produktionen.
- Vertiefende Kenntnisse des Redigierens journalistischer Produktionen.

Modulinhalte

Lehrveranstaltungsformen Seminar (2 SWS)
Seminar (2 SWS)
Seminar (2 SWS)
Seminar (2 SWS)

BJO-230

15 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33 (Wahlschwerpunkt 1 aus 3)	
Prüfungsebene		
Credit-Points	15 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	8	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul		P, BÜ, H

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Journalistische Sprache und Form		2	34	56	0	90
LV 2	Seminar	Das Interview		2	34	56	0	90
LV 3	Seminar	Essay in Print, Hörfunk und Film		2	34	86	0	120
LV 4	Seminar	Aktuelle Darstellungsformen		2	34	86	0	120
Workload Modul insgesamt								420

BJO-235 - Datenjournalismus-WP

BJO-235

15 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Datenjournalismus-WP		
Modulcode	BJO-235		
Semester der erstmaligen Durchführung			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt 		
Modulverantwortliche/r			
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefende Kenntnisse des Datenjournalismus Vertiefende Kenntnisse des Investigativen Journalismus Vertiefende Kenntnisse der Datenerhebung- und -überprüfung aus (massen)medialen Quellen Vertiefte Kenntnisse der investigativen Recherche- und Produktionspraxis und deren (medien)ethische Reflexion Vertiefende Kenntnisse massenmedialen Factcheckings Hohe Analysekompetenz bei Fakenews Vertiefende Kompetenz alternativer Quellensuche Vertiefende wissenschaftliche Analyse von datenjournalistischer Berichterstattung Vertiefende Darstellung komplexer Daten in anspruchsvoller journalistischer Berichterstattung Vertiefende Darstellung naturwissenschaftlicher Ergebnisse und Information in anspruchsvoller journalistischer Berichterstattung 		
Modulinhalte			
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Dauer in Semestern	2 Semester		
Angebotsrhythmus Modul	jährlich		
Aufnahmekapazität Modul	33		
Prüfungsebene			
Credit-Points	15 CP		
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%.		
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	8		
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform	
LV 1			
LV 2			
LV 3			
LV 4			
Gesamtmodul	BÜ, P, H; PA		

Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Datenjournalismus		2	34	86	0	120
LV 2	Seminar	Investigativer Journalismus		2	34	86	0	120
LV 3	Seminar	Digitale Medienforensik und journalistisches Fact Checking		2	34	56	0	90
LV 4	Seminar	Datenjournalismus Vertiefung		2	34	86	0	120
Workload Modul insgesamt								450

BJO-240 - Freies Modul

BJO-240 6 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Freies Modul	
Modulcode	BJO-240	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt 	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Persönlichkeitsentwicklung	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsform		
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	33	
Prüfungsebene		
Credit-Points	6 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	3	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
Gesamtmodul		
Wiederholungsprüfung		
Lehrveranstaltungsform		
Veranstaltungstitel	Belegung gem. individueller Neigung aus anderen StG-Angeboten	
SWS		
Workload Präsenz	0	
Workload Vor- / Nachbereitung	0	
Workload selbstgestaltete Arbeit	0	
Workload Prüfung incl. Vorbereitung	0	
Workload insgesamt	0	
Prüfungsform		
Angebotsrhythmus	Sommersemester	
Aufnahmekapazität	unbegrenzt	

BJO-245 - Bachelorarbeit

BJO-245 14 CP

In der Fassung des 1. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit
Modulcode	BJO-245
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Journalistik (Bachelor) > Journalistik 180 CP BJO, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Zweiter Studienabschnitt

Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	

Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> können eine wissenschaftlichen Fragestellung mit empirischen oder kritisch-hermeneutischen Methoden selbständig bearbeiten können eine wissenschaftlichen Studie selbständig konzipieren können eine Fragestellung in der wissenschaftlichen Diskussion verorten können selbständig eine wissenschaftliche Abschlussarbeit anfertigen Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken Die Studierenden sind in der Lage, eine relevante Fragestellung zu entwickeln und selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten
-----------------------	---

Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (1 SWS) Selbständige betreute Arbeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	33
Prüfungsebene	
Credit-Points	14 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	14

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
---------	---------------------	--------------

LV 1

LV 2

Gesamtmodul BAA

Wiederholungsprüfung

Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Vertieftes wisse- nschaftliches Arbeiten		1	17	43	0	60
LV 2	Selbständige betreute Arbeit	Bachelorarbeit			0	0	360	360
Workload Modul insgesamt								420

